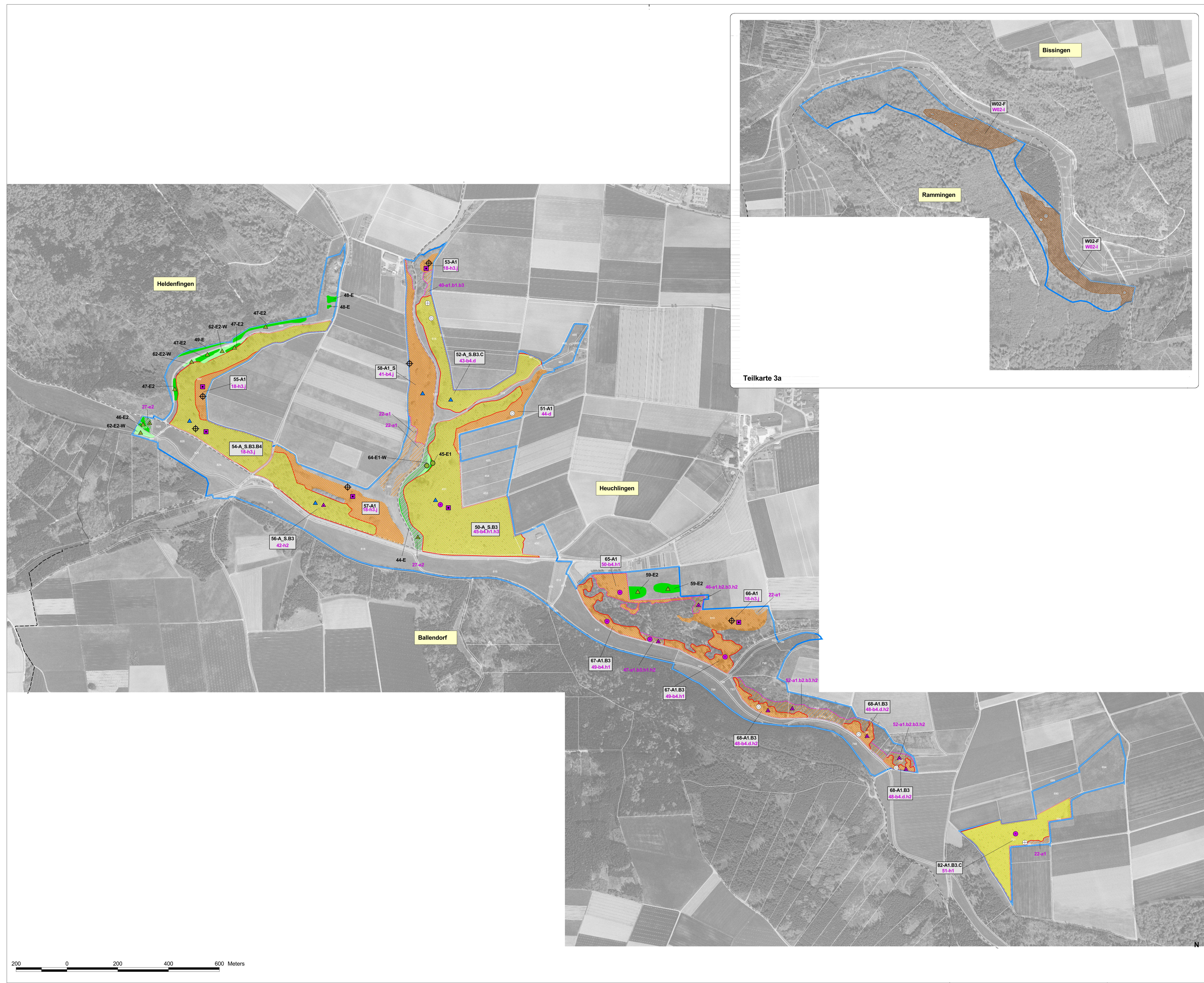


Natura 2000-Managementplan "Hungerbrunnen-, Sacken- und Lonetal"



Maßnahmen

01-A1.B1 Beschriftung der Erhaltungsmaßnahmen in Großbuchstaben
02-a1.b1 Beschriftung der Entwicklungsmaßnahmen in Kleinbuchstaben
 bei Maßnahmen im Wald wird ein W vorangestellt

01-A1.B1 Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen mit identischem Flächenbezug

EA, Maßn.	Entw. Maßn.	Maßn.-kürzel	LRT	Text	Seite
				Halbrocken- und Trockenstandorte	
		A / a	LRT 5130 / 6210	Beweidung mit Schafen und Ziegen in Hüllehaltung (mind. 2-3 Weidegänge)	S. 60 / 69
		A1 / a1	LRT 5130 / 6210	mind. 3 Weidegänge mit intensivem Verbiss, stellenweise zusätzliche Pflegemaßnahmen im Herbst empfohlen (zur Reduktion von Verfilzung / Vergrasung)	S. 60 / 69
		_O		mit Orchideen Schutz der kleinflächigen Orchideen-Standorte vor zu intensiver Beweidung, im Bedarfsfall Auszäunen empfindlicher Bereiche in Blüte- und Fruchtbildungsphase	
		_S		mit ASP Schmetterlinge / Wildbienen: angepasstes Beweidungsmanagement der Talbereiche mit entsprechender Artenzusammensetzung mit Ruhezeiten während der Hauptentwicklungsphasen der Arten (meist zwischen Mai und Mitte Juli)	
		_P		mit ASP Pflanzen: Erhaltung bzw. Wiederherstellung adäquater Standortverhältnisse für Spätszenen und Sumpf-Herzblatt	
		_O_S		mit Orchideen & ASP Schmetterlinge / Wildbienen	
		_S_P		mit ASP Schmetterlinge / Wildbienen & ASP Pflanzen	
				Gehölzbesiedlung (zusätzlich zu Beweidung)	
		B1/b1	LRT 5130 / 6210	Verbuchung mäßig zurückdrängen (nach Bedarf / Okt. - Feb.)	S. 62 / 69
		B2 / b2	LRT 5130 / 6210	Verbuchung auslichten bis auf ältere Gehölzkörner (nach Bedarf / Okt. - Feb.)	S. 62 / 69
		B3 / b3	LRT 5130 / 6210	Nachpflege, Beseitigung von Neuaustrieb auf Entbuschungsflecken (nach Bedarf / zwischen Juni und Aug.)	S. 62 / 69
		B4 / b4	LRT 5130 / 6210	Gehölzaufkommen beseitigen	S. 63 / 70
		M / m	LRT 6107 / 6210	Pflegemaßnahmen in Kombination mit Beseitigung von Gehölzaufkommen (Mäh im Spätsommer und Beseitigung von Gehölzen / in den Folgejahren: alternierende Pflegemaßnahmen und Gehölzbeseitigung nach Bedarf)	S. 63 / 70
		C	LRT 5130 / 6210	Bekämpfung Japanischer Staudenkirschen (Neophytenbekämpfung) (zwischen Mai und Sept. / monatlich)	S. 63
		c	LRT 6210	Zurückdrängen bzw. Beseitigen bestimmter Arten: Robinie	S. 71
		D / d	LRT 5130 / 6210	Beseitigung von Ablagerungen und anderen Landschaftsschäden	S. 64 / 74
		h1	LRT 5130 / 6210	Entnahme von Einzelgehölzen zur Minderung der Beschattung und Optimierung des Standorts (Okt. - Feb.)	S. 72
		h2	LRT 5130 / 6210	Freistellen von Hütelbäumen und Herstellen der Durchwindbarkeit	S. 72
		h3	LRT 5130 / 6210	Pflege und ggf. Nachpflanzung von Hütelbäumen	S. 73
		j	LRT 6100 / 6210	Ausweisung von Pufferflächen zu angrenzenden Ackerflächen (zur Minimierung des Nährstoffetrags)	S. 73
		k	LRT 5130 / 6210	Besucherlenkung / Verbesserung des Informationsangebots, Verhinderung von Befahrung durch "Sperreisen"	S. 74
				Grünland	
		E / e	LRT 6510	Zweischürige Mähd mit Abbräumen (1. Schnitt ab Mitte Juni und 2. Schnitt ab Mitte Aug., 8-wöchige Mähpause)	S. 65
		E-W	LRT 6510	Flächen zur Wiederherstellung des LRT 6510 (im Vergleich zur Mähwiesenkartierung 2004 waren 2012 die entsprechenden Kriterien zur Erfassung als LRT 6510 nicht erfüllt)	S. 66
		E1	LRT 6510	zur Aushagerung wird in den ersten 3-5 Jahren ein vollständiger Verzicht auf Dünger empfohlen	S. 66
		E2 / e2	LRT 6510	zur Aushagerung wird in den ersten 3-5 Jahren ein 3. Schnitt empfohlen (mit Düngerverzehr)	S. 65 / 75
				Wald	
		F	LRT 9100 / 9107 / 9108 / 9109 / 9110	Naturnahe Waldbewirtschaftung mit standortgerechter Baumartenzusammensetzung	S. 66
		b1	LRT 5130 / 6107 / 6210	Verbuchung randlich zurückdrängen (im Zuge forstlicher Bewirtschaftung)	S. 76
		i	LRT 9100 / 9107 / 9108 / 9109 / 9110	Förderung von Habitatstrukturen (Erhöhung der Totholz-, Habitatbaum- und Altholzanteile)	S. 76
				Fledermäuse	
		G	Art 1323 / 1324	Erhalt und Sicherung der Fledermauskästen im Wald	S. 67
			Art 1323 / 1324	Erhalt und Optimierung der Fledermauskästler (Alteimer Kluthöhle und Alteimer Bierkeller)	S. 77
		ohne Maßnahmen-fische	Art 1323 / 1324	Erhaltung alt- und totholreicher Laub- und Mischwaldbestände	S. 68
			Art 1323 / 1324	Verbesserung der Jagdhabitate und der Quartiersituation	S. 76

* Codes der Lebensraumtypen (LRT) nach Anhang I der FFH-Richtlinie

5130	Wacholderheiden
6110*	Kalk-Pioniergras
6210	Kalk-Magergras
6510	Magere Flachland-Mähwiesen
8160*	Kalkschutthalde
8210	Kalkfelsen mit Felspflanzengesellschaft
8310	Höhlen und Balmen
9130	Waldmeister-Buchenwald
9150	Orchideen-Buchenwälder
9180*	Schlucht- und Hangmischwälder

* prioritärer Lebensraum

Codes der Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie

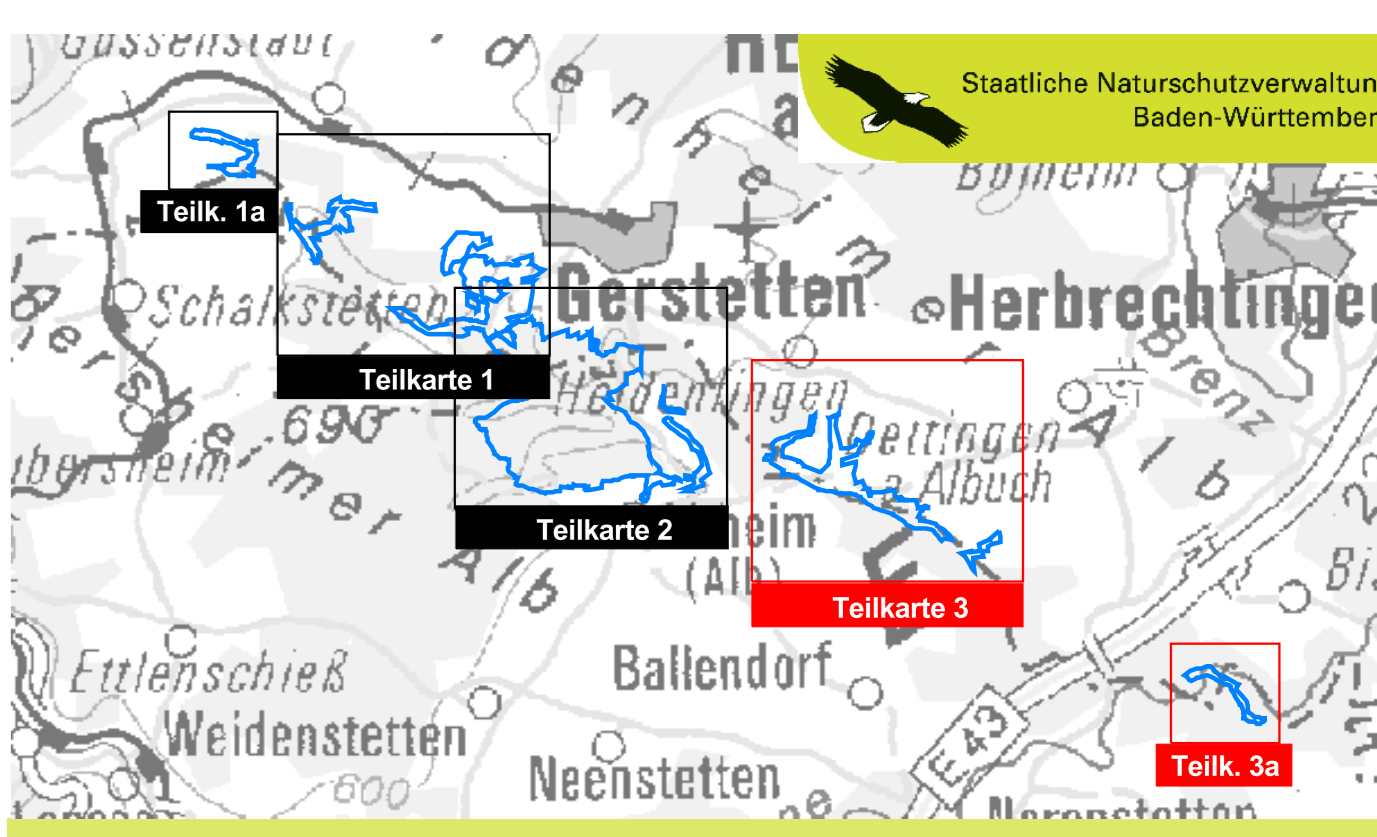
1323	Bechsteinfledermaus (<i>Myotis bechsteini</i>)
1324	Großes Mausohr (<i>Myotis myotis</i>)
1381	Grünes Besenmoos (<i>Dicranum viride</i>)

Schutzgebietsgrenzen:

□ Grenze FFH-Gebiet

Sonstiges:

□ Flurstücke mit Flurstücknummer
 □ Gemeinde und Gemarkungsgrenzen



Managementplan für das FFH-Gebiet 7426-341 "Hungerbrunnen-, Sacken- und Lonetal"

Maßnahmenkarte
Teilkarte 3 und 3a

Bearbeiter	FABON GbR, Carola Rein
Gesichtet	Carola Rein, Stefanie Gerhard
Gefertigt	November 2013
Stand der Kartierung	September 2012
Maßstab	1 : 5.000
Kartengrundlage	Übersichtskarte 1:500.000 (UK200) Ordnungsnetz 1:10.000 (DOP) Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK)

© Landesvermessungsamt Baden-Württemberg (www.lvbw.de) Az.: 2851 9-1/19

Baden-Württemberg
REGIERUNGSPARLAMENT STUTTGART

Dieses Projekt wird von der Europäischen Union (EFER) gefördert.